

Punkt 1 der öffentlichen Sitzung am 25.01.2005

Vorlage Nr. 04-A-21-0003

Vorstellung von Vereinen, Organisation u.a.; HIER: CARITAS

Beschluss Nr. 0003

1. Die mündlichen Ausführungen von Frau Pintus (Caritas) über die Aufgabenbereiche und Arbeitsschwerpunkte der Caritas werden zur Kenntnis genommen. Insbesondere wird zur Kenntnis genommen, dass
 - Frau Pintus seit 1976 bei der Caritas in der Sozialarbeit tätig ist, seit 1992 den Integrationsdienst leitet und seit 2002 im Einwohner- und Integrationsamt tätig ist,
 - sie im Einwohner- und Integrationsamt die Arbeit der Freien Träger koordiniert und die Migrationserstberatung übernimmt,
 - die Mitarbeiter der Caritas dezentralisiert tätig sind und neben den 4 Mitarbeitern im Einwohner- und Integrationsamt 1 Mitarbeiterin in Biebrich, 1 Mitarbeiterin im Roncalli-Haus und 1 Mitarbeiter im Bereich Asyl im Amt für Soziale Arbeit eingesetzt ist,
 - sich die Zielgruppe und auch die finanziellen Möglichkeiten geändert haben und jetzt lediglich eine Begleitung von Neuzugängen über einen Zeitraum von längstens 3 Jahren möglich ist,
 - sich die Caritas im Bereich der Sprachförderung engagiert (Mama lernt Deutsch) und Mitglied in der Steuerungsgruppe neues Integrationskonzept ist,
 - in der Beratungsstelle im Roncalli-Haus neben Erziehungs-, Ehe- und Familienberatung sozialpädagogische Dienste angeboten werden (Hausaufgabenbetreuung, Elternschulung usw.),
 - der Treffpunkt Bauhof in Biebrich zum Projekt Soziale Stadt gehört und neben Sprachkursen ein Qualifikationsprojekt im Bereich Altenpflege zusammen mit EVIM betreibt, dort Kunstprojekte (Rheinufergestaltung) zu finden sind, der Kinderzirkus angesiedelt ist und z.Zt. ein Gesamtkonzept erarbeitet wird, was den Erhalt des Bauhofes sichern soll,
 - im Bereich Asyl im Amt für Soziale Arbeit ein langjähriger hoch qualifizierter Mitarbeiter tätig ist, dessen Stelle allerdings lediglich bis Mitte 2005 finanziell gesichert ist,
 - am 26.01.2005 ein erstes Gespräch mit der kommunalen Arbeitsvermittlung stattfindet, um zu klären, wie die Aufgaben und Tätigkeiten besser verzahnt bzw. vernetzt werden können.

2. Der Ausschuss wird im Rahmen des Jahresberichtes zum Integrationsbericht den Bereich älterer Migrantinnen und Migranten thematisieren.
3. Für die nächste Ausschusssitzung wird XENIA eingeladen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2005

Müller
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2005

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .01.2005

Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister